

„Fürst Pückler in Branitz e. V“

Protokoll der Wahlversammlung 2018

Ort: Gutsökonomie Branitz

Zeitpunkt: 05.09.2018

Teilnehmer: 66 Mitglieder gemäß Teilnehmerliste (~ 40%), 2 Gäste

und Gäste

Tagesordnung liegt allen Teilnehmern vor und wird bestätigt

TOP 1 Begrüßung

Herr Neisener begrüßt als Vorsitzender die anwesenden Mitglieder und Gäste, insbesondere Bürgermeisterin Marietta Tzschoppe, Elke Gräfin von Pückler und die anwesenden Ehrenmitglieder Frau Konzack und Herrn Prof. Rippl.

TOP 2 Grußwort der Stiftung

Herr Rindt, Technischer Leiter Bauen, Technik und Restaurierung, stellt das neue vom Verein zu finanzierende Projekt die Sitzecke auf dem Rosenhügel vor.

Zudem informiert er die Vereinsmitglieder über die Installation des Elektroanschlusses an den im Oktober 2017 aufgestellten Kandelaber am Torhaus.

TOP 3 Wahl der Versammlungsleitung

Vorschlag für die Versammlungsleitung: Herr Thummerer

Protokollführerin: Frau Konzack

Beide werden einstimmig gewählt.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2017 wird bestätigt.

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2017 u.zur Wahlperiode 2015-2018

Kontinuierliche Arbeit des Vorstandes über die gesamte Wahlperiode. Hinweis, dass Frau Blumensath vorzeitig aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand ausgeschieden ist und Frau Kreutzkam danach das Amt der Schriftführerin übernommen hat.

Herr Neisener weist auf die moderne und aktuelle Webseite des Vereins hin und dankt Herrn Koziol und Herrn Wenzke, die gemeinsam die Seite gestaltet haben und ständig aktualisieren.

Herrn Sasse, inzwischen Mitglied, wird noch einmal für sein großes Engagement bei der Realisierung des Verlorenen Ortes „Historischer Zaun an der Parkschmiede“gedankt, der 2016 eingeweiht wurde.

Traditionen des Vereins wurden auch in den vergangenen Jahren weitergeführt wie:

- Finanzierung der Frühjahrsbepflanzung
- Pückler Geburtstagsfeier am 30. Oktober
- Übergabe neuer „Verlorener Orte“ an die Stiftung
- jährliche Exkursion
- Teilnahme am Gartenfestival mit Blumensteckwettbewerb

Neues wurde entwickelt:

- Schülerwettbewerb (Evang. Gymnasium)
- Kulturlandschaftspreis Fürst Pückler (gemeinsam mit B-tu, Stadtverw. Und Stiftung)
- Einmal im Jahr werden die „Verlorenen Orte“ unter der Anleitung von Herrn Wenzke gepflegt.
- Durchführung von 3 thematischen Veranstaltungen

Die Cottbuser Medien haben über die Aktivitäten des Vereins gut informiert.

Wie in allen Jahren kamen die vierstelligen Spenden von der Sparkasse SPN, der GWC, der LEAG und der CL Feuerbestattung.

Der Verein hat Dank auch Dank der exakten Kassenführung von Frau Friedrich neuerlich vom Finanzamt die Anerkennung als gemeinnütziger Verein (Freistellungsbescheid) erhalten.

Im März 2018 wurden die Seminararbeiten in einer Vereinsveranstaltung präsentiert.

Das Gartenfestival Ende Mai 2018 erbrachte durch den Blumensteckwettbewerb den bisher höchsten Erlös.(1.880,45€)

Die Auszeichnung des ausgelobten Kulturlandschaftspreises erfolgte am ersten Tag. Insgesamt stellte der Verein dafür 1000,-€ Preisgeld zur Verfügung, die Preisskulptur von Georg Wagner wurde übergeben.

Herr Neisener dankt allen, die das Projekt unterstützt haben.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen im Herbst im Rathaus ausgestellt werden.

Vorhaben

- Vorträge gemeinsam mit der Stiftung im September und Oktober
- 30. Oktober Geburtstagsfeier Fürst Pückler
- Weihnachtsbasteln im Advent.

Projekte

- Sitzgruppe auf dem Rosenhügel
- Neuauflage der Publikation zur Ahnengalerie der Familien Pückler-Callenberg mit Unterstützung durch die Familie Pückler

Das Hauptaugenmerk für die nächsten Jahre wird sein, wie bei jungen Leuten das Interesse für den Verein geweckt werden könnte, um den Verein zu „verjüngen“. Es wird nicht einfach sein, entsprechende effektive Formen der Ansprache und Gewinnung dieser Zielgruppe zu finden.

TOP 5 Kassenbericht zum Geschäftsjahr 2017

Eckdaten aus dem ausführlichen Kassenbericht von Frau Friedrich als Kassiererin sind:

Anfangsbestand am 01.01.2017:	22.049,11 €
Einnahmen im lfd. Jahr:	<u>18.060,74 €</u>
gesamt:	40.109,85
Ausgaben im lfd. Jahr:	20.353,58 €
Bestand am 31.12.2017:	19.756,27 €

Entwurf für 2018:

Anfangsbestand:	19.756,27 €
geplante Einnahme:	11.600,00 €

TOP 6 Bericht zur Kassenprüfung

Herr Oehmke berichtet, dass am 04.04.2018 gemeinsam mit Herrn Michaelis die Kassenprüfung erfolgte. Sämtliche Einnahme- und Ausgabebelege waren vorhanden und stimmten mit der Kassenführung überein. Es gab keine Beanstandungen. Herr Oehmke stellt deshalb den Antrag, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten.

TOP 7 Entlastung der Kassenprüfer für die Wahlperiode 2015- 2017

siehe Top 9

TOP 8 Anfragen und Diskussion zu den Berichten

Herr Prof. Rippl bemängelt, dass sein Buch „Fürst Pückler- Muskau- Seine Kunst des Bäumepflanzens“ nicht unter den Auslagen im Besucherzentrum zu finden ist. Negativ empfindet er auch den schwachen Besuch von Vereinsmitgliedern bei seinen Vorträgen.

Herr Neisenener erwidert, dass er das Buchproblem bereits bei Gesprächen mit der Stiftungsleitung vorgetragen hat. Er weist darauf hin, dass das Buch bei „Hugendubel“ und bei Thalia zu erwerben ist.

TOP 9 Entlastung des Vorstands

Der Antrag zur Entlastung des Vorstands wird bei einer Gegenstimme und 7 Enthaltungen angenommen.

TOP 10 Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder

Gabriele Friedrich, Anja Rolland, Ina Witt und Volker Thummerer werden mit Worten des Dankes für ihre aktive Mitarbeit im Vorstand, Blumen und einem Präsent bedacht. Besonderer Dank gilt Frau Friedrich, die als Kassiererin und Betreuerin der Mitgliederliste sehr engagiert und zuverlässig die meiste Arbeit zu bewältigen hatte.

TOP 11 Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

11.1. Kandidaten/innen

Vorsitzender: Bernhard Neisener
Stellvertreterin: Waltraud Ullrich
Kassiererin: Annelly Richter
Schriftführerin: Monika Kreuzkam

Beisitzer: Christine Sidon, Jens Lipsdorf, Thomas Ney, Wolfgang Wenzke
Kassenprüfer: Helmut Michaelis, Hans- Gerd Oehmke

11.2. Vorstellung der Kandidaten

Es stellen sich nur Kandidaten/innen vor, die bisher keine Vorstandsmitglieder waren. ((Jens Lipsdorf, Annelly Richter (schriftliche Vorstellung wurde verlesen), Christine Sidon, Thomas Ney))
-keine Anfragen, keine Diskussion

11.3. Wahl des Vorstandes

Alle o.g. Kandidaten/-innen werden einstimmig in ihren Funktionen gewählt.

11.4. Erklärung zur Annahme der Wahl

Die Wahl wird von allen angenommen; von Annelly Richter liegt die schriftliche Zustimmung vor.

11.5. Wahl der Kassenprüfer

Helmut Michaelis und Hans- Georg Oehmke werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

12. Schlusswort des Vorsitzenden, verbunden mit dem besonderem Dank an Ina Witt, welche sich mit letztmaligen Erstellung des Buffets aus dem Vorstand verabschiedet.

Cottbus, 08.09.2018

Thummerer

- Versammlungsleiter -

Neisener

- Vorsitzender -

Konzack

- Protokollführerin -